

Nr. 1/ 2017

> PRESSEMITTEILUNG

Tag der Daseinsvorsorge am 23. Juni 2017

Berlin, 23. Juni 2017. Heute findet zum ersten Mal der Tag der Daseinsvorsorge statt, den der Verband kommunaler Unternehmen (VKU) ins Leben gerufen hat. Der Tag knüpft an den „Internationalen Tag der öffentlichen Dienste“ an, der 2003 von den Vereinten Nationen ausgerufen wurde. Seitdem findet der awareness day jährlich am 23. Juni statt.

Dazu Helmut Preuße, Vorsitzender der VKU-Landesgruppe Berlin-Brandenburg: „Die kommunalen Unternehmen in Berlin und Brandenburg beseitigen die Abfälle der Bürger und säubern die Straßen. Sie sorgen dafür, dass frisches Trinkwasser aus der Leitung kommt, der Strom fließt und die Heizung im Winter warm ist. All das tun sie ohne große Aufregung verlässlich im Hintergrund. Die Bürgerinnen und Bürger nutzen diese Dienstleistungen täglich, ohne darüber nachzudenken. Deswegen ist auch der Begriff für das Bereitstellen dieser Leistungen nicht jedem geläufig: Daseinsvorsorge. Genau deswegen machen nun kommunale Unternehmen mit verschiedenen Aktionen auf ihre Dienstleistungen aufmerksam. Sie zeigen, dass starke Kommunen und ihre Unternehmen für die Gesellschaft unentbehrlich sind, und sie für eine lebenswerte Heimat und gute Zukunftsperspektiven sorgen.“

Zum Hintergrund

Kommunale Unternehmen in Deutschland haben grundlegende gesellschaftspolitische Bedeutung, denn ihre konstante und nachhaltige Leistungserbringung ist die notwendige Voraussetzung für die Entwicklung und Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands sowie für sozialen Zusammenhalt und Teilhabe. Entscheidende Gründe dafür sind ihre kommunale Eigentümerschaft, ihre regionale Verankerung und ihre Ausrichtung am Gemeinwohl.

Die deutsche Kommunalwirtschaft hat auch eine hohe volkswirtschaftliche Bedeutung für unser Land: Sie sichert direkt und indirekt Arbeitsplätze für insgesamt 720.000 Menschen. Sie ist überall vor Ort – von Flensburg bis Garmisch-Partenkirchen, von Görlitz bis Kleve, in den Metropolen und im ländlichen Raum. Und sie spielt eine beeindruckende wirtschaftliche Rolle. Denn kommunale Unternehmen sorgen jährlich für 16,7 Milliarden Euro Einkommen und generieren 23,7 Milliarden Euro an Steuern.

Invalidenstraße 91

10115 Berlin
www.vku.de

Geschäftsführer
Landesgruppe:
Jarno Wittig
Fon +49 30 58580-471
Mobil +49 170 8580-471
Fax +49 30 58580-599
wittig@vku.de

Geschäftsführer
Kommunikation:
Carsten Wagner
Fon +49 30 58580-220
Mobil +49 170 8580-220
Fax +49 30 58580-107
carsten.wagner@vku.de

Kommunale Unternehmen sind damit ein regionaler, verlässlicher und nachhaltiger Partner für Gesellschaft und Wirtschaft. Gemeinsam bilden Kommunen und ihre kommunalen Unternehmen das tragfähige Fundament für Deutschland und entwickeln tagtäglich Lösungen für die aktuellen Herausforderungen – von der Digitalisierung über den Klimaschutz bis hin zur Integration von Flüchtlingen.

In Berlin-Brandenburg sind 59 kommunale Unternehmen im VKU organisiert. Die VKU-Mitgliedsunternehmen in Berlin-Brandenburg leisten jährlich Investitionen in Höhe von 543 Millionen Euro, erwirtschaften einen Umsatz von über 4,5 Milliarden Euro und sind wichtiger Arbeitgeber für über 16.000 Beschäftigte.